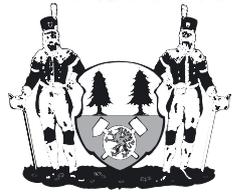


**Stadtnachrichten**  
**Mitteilungen**  
**Anzeigen**  
**Humor**

**Historisches und**  
**Aktuelles**  
**aus dem**  
**Erzgebirge**



# Amtsblatt

**Scheibenberg**  
 mit Ortsteil  
**Oberscheibe**

16. Jahrgang / Nummer 184

Monatsausgabe

**Dezember 2005**

*Liebe Scheibenger, liebe Oberscheibener,  
 sehr geehrte Gäste,*

das Jahr 2005 war trotz allgemeiner Finanzknappheit von einer regen Investitionstätigkeit geprägt. Wir konnten in Scheibenberg wichtige Kanalbauarbeiten in der Crottendorfer Straße, Schulstraße, Amtsgasse, Elterleiner Straße, August-Bebel-Straße, Krankenhausstraße, Salomonisstraße und in der Parksiedlung abschließen. Damit verfügt die Stadt Scheibenberg über ein komplett neues Abwassersystem. Gleichzeitig erfolgten im Rahmen dieser Tiefbaumaßnahmen Erneuerungen oder Erweiterungen in anderen Versorgungsnetzen.

Enorme Investitionskraft floss wiederum in die Betreuung und Bildung unserer Kinder. Der Kindergarten und die Christian-Lehmann-Schulen können auf verbesserte Bedingungen zurückgreifen. Von einem gut gelungenen äußeren Erscheinungsbild bis hin zum modernsten EDV-Netz profitieren vor allem unsere beiden Schulen von den getroffenen Entscheidungen im Stadtrat.

Auch in unserem Ortsteil Oberscheibe wurde bedeutend investiert. Die alte Dorfschule erstrahlt in neuem Glanz. Auf der Grundlage denkmalpflegerischer Gesichtspunkte erhielt sie eine umfassende Sanierung, verfügt nunmehr über eine ordentliche Haustechnik und erfreut sich einer großzügigen Raumkonzeption. Viele verdeckte, oftmals schwerwiegende bauliche

Mängel mussten behoben werden. Sogar unser Glöckchen können wir wieder ohne Bedenken läuten. Ich freue mich über das gelungene Bauwerk, auch wenn es verschiedene Sorgen während der Bauausführung gab.

Bereits zur Bürgerversammlung habe ich für eine zukünftige intensive Nutzung des Gebäudes in Oberscheibe gewonnen. Ich hoffe hier auf die Unterstützung des Ortschaftsrates, der Scheibenger Vereine und Arbeitsgruppen und zähle auch auf unsere Kirchen. Dieses altehrwürdige Gebäude braucht eine angemessene Nutzung und wir hoffen auch auf einen guten Mieter für die sehr schöne Wohnung.

*Fortsetzung auf Seite 2*



# WER ZUERST LIEST, WEISS ZUERST.

## Ärztlicher Bereitschaftsdienst - Dezember -



Der ärztliche Bereitschaftsdienst (Bereitschaftsdienstzeiten: s.u.) ist unter der einheitlichen Rufnummer **03733 19222** zu erreichen.

Dort meldet sich die Rettungsleitstelle Annaberg, die Ihre Anliegen entgegennimmt, „sortiert“, an den diensthabenden Arzt weiterleitet oder Ihnen dessen Telefon-Nummer mitteilt.

### Bereitschaftsdienstzeiten:

Mo/Di/Do	19.00 bis 7.00 Uhr des Folgetages
Mi	13.00 bis 7.00 Uhr des Folgetages
Wochenende	Fr 13.00 Uhr bis Mo 7.00 Uhr
Feiertage	7.00 bis 7.00 Uhr des Folgetages



## Jubiläen - Dezember -



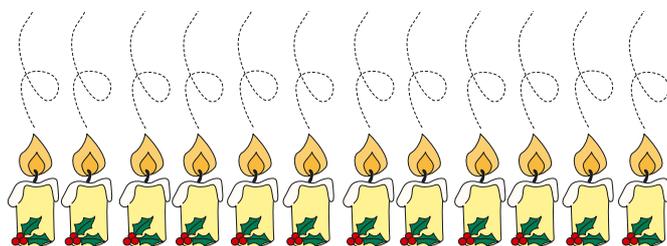
### Geburtstage

2. Dezember	Hildegard Wiesner, Elterleiner Str. 10	98
3. Dezember	Günther Szczeczinski, Am Regenb. 16	82
3. Dezember	Siegfried Loos, Schulstraße 7	75
3. Dezember	Renate Mehlhorn, Bahnhofstraße 14	70
7. Dezember	Marianne Fischer, Krankenhausstraße 7	80
9. Dezember	Erna Neumann, Hauptstraße 24 B	84
11. Dezember	Hanna Schubert, R.-Breitscheid-Str. 17	83
13. Dezember	Rudi Seyfert, Lindenstraße 33	86
15. Dezember	Lisa Triebe, Dorfstraße 18	81
17. Dezember	Eberhard Schubert, Bahnhofstraße 14	82
19. Dezember	Hedwig Werner, Wiesenstraße 1	93
20. Dezember	Manfred Süß, Klingerstraße 4	70
26. Dezember	Gutta Kestner, Crottendorfer Straße 5	70
28. Dezember	Lisbeth Gehlert, Kirchgasse 2	75
30. Dezember	Ilse Wagner, Gartenstraße 1	82

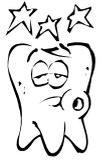
### goldene Hochzeit

23. Dezember Heinz und Hildegard Stoll, Am Regenb. 14

*Die Stadtverwaltung gratuliert allen Jubilaren auf das Herzlichste.*



## Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst - Dezember -



03. + 04.12.	<b>DM Gabriele Meier</b> Tel. 03733 44534 <b>ZA Milad Asskat</b> Tel. 03733 596500	Königswalde, Annaberger Str. 11 Tannenberg, Untere Dorfstraße 4
10. + 11.12.	<b>ZA Joachim Schmid</b> Tel. 03733 53936	Mildenau, Eisenstraße 20
17. + 18.12.	<b>DS Christine Lorenz</b> Tel. 037349 8256 <b>DS Ellen Dreßler</b> Tel. 03733 57547	Scheibenberg, Breitscheid-Str. 22 Schönfeld, Am Sonnenhang 26
24.12.	<b>ZÄ Karin Steinberger</b> Tel. 037344 8262 <b>DS Beate Dabel</b> Tel. 037346 1376	Crottendorf, An d. Arztpraxis 56 D Geyer, An der Pfarrwiese 92
25.12.	<b>Dr. Brigitte Böhme</b> Tel. 03733 65088 <b>DS Beate Dabel</b> Tel. 037346 1376	Schlettau, Markt 24 Geyer, An der Pfarrwiese 92
26.12.	<b>DS Kerstin Siegert</b> Tel. 03733 53458 <b>DS Beate Dabel</b> Tel. 037346 1376	Mildenau, Plattenthalweg 2a Geyer, An der Pfarrwiese 92
31.12.	<b>DS Bodo Lütendorf</b> Tel. 037347 1302 <b>ZA Klaus Härtwig</b> Tel. 037346 6192	Bärenstein, Grenzstraße 4 Geyer, Altmarkt 14
01.01.2006	<b>Dr. Bettina Levin</b> Tel. 03733 66270 <b>ZA Klaus Härtwig</b> Tel. 037346 6192	Sehmatal - Sehma, Talstraße 4 Geyer, Altmarkt 14

Der zahnärztliche Bereitschaftsdienst erfolgt in den Praxen der genannten niedergelassenen Zahnärzte samstags in der Zeit von 8.00 bis 11.00 Uhr, sonntags in der Zeit von 10.00 bis 11.00 Uhr. Änderungen entnehmen Sie bitte der Presse! (Freie Presse samstags, Annaberger Lokalseite – Verschiedenes)

### Aus unserem Inhalt

Nachrichten OT Oberscheibe .....	S. 4
Veranstaltungen, Termine .....	S. 5
Amtliches .....	S. 6
Kindergarten .....	S. 7
Vereinsnachrichten, Chr.-Lehmann-Mittelschule .....	S. 8
Stadtnachrichten .....	S. 12
Veranstaltungen zur Weihnachtszeit .....	S. 16

*Fortsetzung von Seite 1*

Neben all diesen baulichen Aktivitäten haben wir um den Schulstandort gerungen, durften verschiedene Festlichkeiten und Veranstaltungen erleben und hatten Gelegenheit, unseren Künstlern über die Schultern zu schauen. – Ein sehr bewegtes Jahr, dieses 2005.

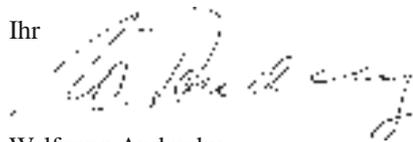
Ich bedanke mich sehr herzlich bei allen, die mitgeholfen haben, diese vielfältigen Aufgaben im zurückliegenden Jahr zu meistern. Wieder war es ein Gemeinschaftswerk, das sich sehen lassen kann und über das wir uns gemeinsam freuen sollten. Dankbar bin ich besonders dem Freistaat, dem Bund und der EU für die nach wie vor sehr großzügige finanzielle Zuwendung.

Besonders danken möchte ich aber auch allen Bediensteten, Mitstreitern und Freunden für ihre Unterstützung.

Ich wünsche Ihnen allen eine frohe und gesegnete Adventszeit, eine friedvolle Weihnacht und einen guten Start in das Jahr 2006. Vergessen Sie bitte Ihren kranken oder einsamen Nachbarn nicht.

Mit herzlichen Grüßen

Ihr



Wolfgang Andersky  
Bürgermeister

## Sitzungstermine

**Stadtratssitzung** ..... Montag, **19. Dezember 2005**

*Die Sitzung findet im Saal des Bürger- und Berggasthauses auf dem Scheibenberg statt und beginnt 18.00 Uhr.*

**Bauausschusssitzung** ..... Mittwoch, **21. Dezember 2005**

*Die Sitzung findet im Sächsischen Hof in Scheibenberg statt und beginnt 18.00 Uhr.*

**Ortschaftsratsitzung** ..... Mittwoch, **15. Dezember 2005**

*19.00 Uhr im „Erbgericht“ Oberscheibe*

**Alle Interessenten sind herzlich eingeladen.**

Tuchscheerer  
Hauptamtsleiterin



## Feuerwehrdienste

### Scheibenberg:

**Montag, 12. Dezember 2005, 19.00 Uhr** – Gerätehaus  
Dienstsport (Wehrleitung)

**Montag, 19. Dezember 2005, 19.00 Uhr** – Gerätehaus  
Lichtelabend (Wehrleitung)

### Oberscheibe:

**Freitag, 16. Dezember 2005, 19.00 Uhr** – Erbgericht  
Jahreshauptversammlung

## SIRENEN-PROBELÄUFE

Zur Überwachung der technischen Einsatzbereitschaft der Sirenenanlagen werden monatliche Probeläufe durchgeführt.

Diese finden jeweils  
am **1. Sonnabend** des Monats  
zwischen **11.00** und **11.15 Uhr** statt.

**Termin:** **Sonnabend, den 3. Dezember 2005**

Im Ernstfall wird der Alarm während dieser Zeit  
**2 x** ausgelöst.

Tuchscheerer  
Hauptamtsleiterin

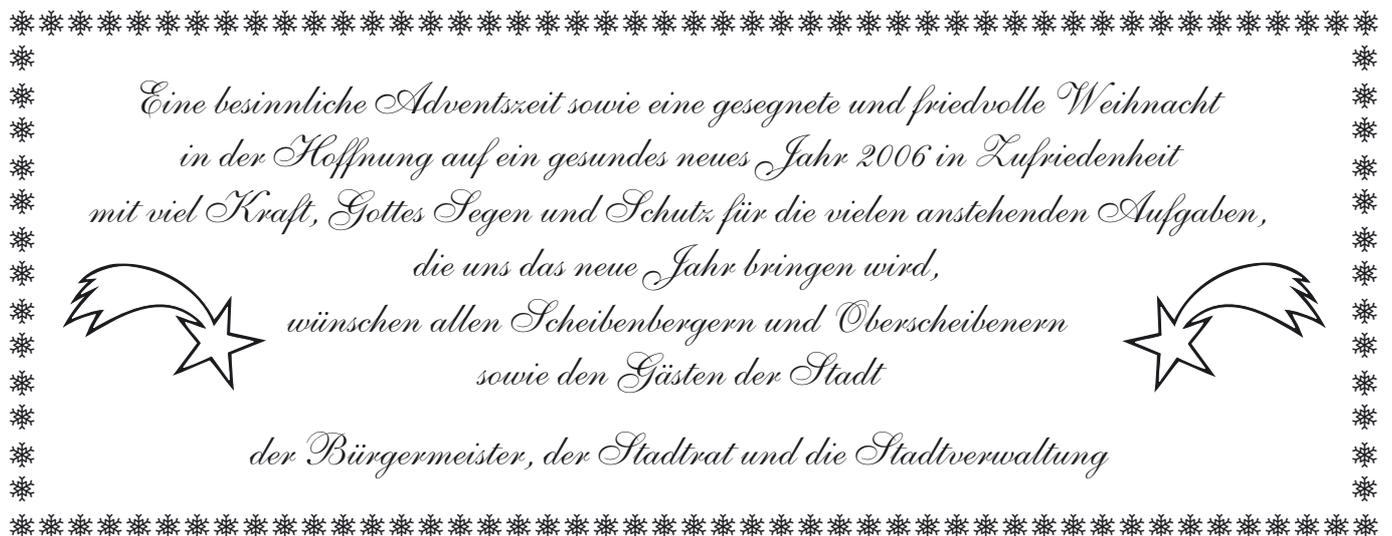
## Sprechstunde des Friedensrichters

**Im Monat Dezember fällt die Sprechstunde des Friedensrichters in Scheibenberg aus.**

In **dringenden Fällen** wenden Sie sich bitte an den **stellvertretenden** Friedensrichter  
**Herrn Hannsjörg Nier,**

Böhmische Str. 72 in Schlettau, Telefon 03733 /66077.

Die Stadtverwaltung Scheibenberg


  
*Eine besinnliche Adventszeit sowie eine gesegnete und friedvolle Weihnacht  
in der Hoffnung auf ein gesundes neues Jahr 2006 in Zufriedenheit  
mit viel Kraft, Gottes Segen und Schutz für die vielen anstehenden Aufgaben,  
die uns das neue Jahr bringen wird,  
wünschen allen Scheibenbergern und Oberscheibernern  
sowie den Gästen der Stadt  
der Bürgermeister, der Stadtrat und die Stadtverwaltung*
  



# NACHRICHTEN ORTSTEIL OBERSCHEIBE



## Liebe Oberscheibener, liebe Scheibenberger, werte Gäste,

wenn dieses Jahr zu Ende geht, können wir Bürgerinnen und Bürger unseres Ortsteiles Oberscheibe auf manch Neugeschaffenes zurückblicken.

Unser vergessenes Bergwerk „Alte Hoffnung Gottes“ hat seine Ruhe wieder gefunden. Durch den entstandenen Wetterschacht ist es aber jederzeit begehbar.

Schauen wir auch noch einmal auf den 23. April 2005 zurück. Mit Freude nahmen damals aus den Händen unseres Bürgermeisters W. Andersky unsere Kameradinnen und Kameraden den Schlüssel des neuen Tragkraftspritzenfahrzeuges entgegen. Mit einer Feier auf dem Dorfplatz fand die Übergabe statt. Die Ehre gaben uns auch unser Landrat Jürgen Förster und die Delegationen unserer Nachbargemeinden.

Unser größtes Bauvorhaben läuft seit April dieses Jahres, es handelt sich um unsere alte Dorfschule. War doch dieses Bauvorhaben sehr umstritten, bin ich heute der Überzeugung, dass dies die einzig richtige Entscheidung war, um unsere Dorfschule vor dem Zerfall zu retten. Keiner konnte ahnen, welche Schäden in den letzten Jahrzehnten entstanden waren. Ich berichtete ja schon oft im Amtsblatt über den Stand der Baumaßnahme. Zum Ende dieses Jahres sind die größten Arbeiten am Gebäude abgeschlossen. Aber immer wieder treten neue Überraschungen ans Tageslicht. Die Balken des alten Turmes unserer Dorfschule, wo unser Glocke befestigt ist, waren zu erneuern. Die Gestänge für unsere Turmuhr laufen auch auf diesem Balkenwerk. Es ist ein zusätzlicher Kostenaufwand, der in der Planung so nicht vorgesehen war.

Liebe Bürger von Oberscheibe, Scheibenberg und alle, die dieses Amtsblatt lesen, möchte ich bitten, uns vielleicht etwas finanziell zu unterstützen. Es ist unsere Dorfschule, die unsere Vorfahren auch für uns bauten. Weihnachten ist die Zeit, wo man sich auch einmal etwas wünschen darf. Ich als Ortsvorsteher wünsche mir, dass sich jeder, der sich angesprochen fühlt, doch über eine kleine Spende Gedanken macht. Wie Sie wissen, bin ich gegen manche Spende, da vieles nicht nachvollziehbar ist, wo sie Verwendung finden. Aber in diesem Fall kann es jeder überprüfen und beobachten, wie zweckgebunden es

angelegt ist. Unser Spendenkonto ist im Amtsblatt unter „alte Dorfschule“ nachzulesen. Was wäre, wenn bei einem Todesfall die Glocke abends 18.00 Uhr schwieg und wir Oberscheibener könnten unseren Verstorbenen die letzte Ehre auf diese Art nicht mehr erweisen. Anfang 2006 kann sich jeder Oberscheibener, Scheibenberger oder Gast vom Umbau der alten Dorfschule von innen und außen über das Geschaffene überzeugen und erfreuen. Denken Sie bitte gerade in der Weihnachtszeit einmal darüber nach. Jeder Bürger, der in den letzten Jahren bei so mancher Katastrophe Schaden erlitt, war auch für jede Spende und Hilfe dankbar.



## Spendenkonto

„Für unsere alte Dorfschule im Ortsteil Oberscheibe“

Sparkasse Erzgebirge      Konto-Nr.: 3 582 000 175  
BLZ: 870 540 00

Bitte als variablen  
Zahlungsgrund angeben: „Alte Dorfschule“

**Kontostand per 15. November 2005: 256,50 €**

Am Ende dieses Jahres ist es mir ein Herzensbedürfnis, all den Bürgerinnen und Bürgern ein Dankeschön zu sagen, die mich und uns Ortschaftsräte im zu Ende gehenden Jahr mit Rat und Tat wieder unterstützten.

- Danke** unserem Bürgermeister Andersky und den Stadträten.
- Danke** der Verwaltung in Scheibenberg.
- Danke** allen Vereinen, die unseren Ort mit Leben erfüllen.
- Danke** allen Kameradinnen und Kameraden der FFW für ihren Einsatz im vergangenen Jahr.
- Danke** auch unseren Partnergemeinden für das gute Miteinander.

## Liebe Bürgerinnen und Bürger von Oberscheibe und Scheibenberg,

*ich wünsche Ihnen eine frohe gesegnete Weihnacht und einen guten Start in das Jahr 2006.*

Mit einem herzlichen „Glück auf“

Ihr *Werner Gruß*

Werner Gruß  
Ortsvorsteher des OT Oberscheibe



## Bekanntmachungen des OT Oberscheibe

- **Posaunenblasen** auf unserem Dorfplatz  
**10. Dezember 2005, 17.30 Uhr**
- **Rentnerweihnachtsfeier**  
Bürger- und Berggasthaus Scheibenberg  
**6. Dezember 2005, 15.00 Uhr**  
(Fahrdienst 14.00 Uhr ab Dorfplatz)



**Bitte Aushänge beachten!**

# Veranstaltungen in der Bergstadt Scheibenberg

## Dezember 2005

Datum	Veranstaltung Zeit / Ort	Veranstalter
jeden 3. Do im Monat	Versammlung 19.00 Uhr Café zur Schmiede in Frohnau	Annaberger Münzfreunde e. V.
02.	Lichterfahrt	EZV Scheiben- berg e. V.
13.11. - 01.01.	Ausstellung 200 historischer Klöppelbriefe aus dem Fundus von Silvia Kunzmann ART-Galerie Elterleiner Straße	Ray Kunzmann

### Information der CDU-Ortsgruppe Scheibenberg - Oberscheibe

Unsere Vorsitzende, Frau Barbara Grund, wurde am 12. November 2005 zum Kreisparteitag der CDU in Neudorf wieder in den Kreisverband als Beisitzer gewählt.

Die Mitglieder und der Vorstand gratulieren  
Frau Grund ganz herzlich.

Pressesprecher  
Erhard Kowalski



### AG Heimatgeschichte Scheibenberg

## Ausstellung

„Der Scheibenger Pfarrer und  
Chronist Karl Benjamin Dietrich  
und seine Zeit“

**26. November  
bis 11. Dezember 2005**

**Rathaus Scheibenberg**

Öffnungszeiten:	Samstag	10.00 - 12.00 Uhr 14.00 - 18.00 Uhr
	Sonntag	14.00 - 18.00 Uhr
	Dienstag	17.00 - 19.00 Uhr
	Donnerstag	17.00 - 19.00 Uhr
	Mo, Mi, Fr	geschlossen



### BLAUES KREUZ IN DEUTSCHLAND

Rat und Hilfe aus christlicher Verantwortung für Alkohol-  
kranke und Suchtgefährdete sowie deren Angehörige  
und Freunde

### Begegnungsgruppe Scheibenberg

Pförtelgasse 5,

jeden 1. und jeden 3. Freitag des Monats, 19.30 Uhr –  
**diesen Monat am 2. und 16. Dezember 2005.**

### Die Beratungsstelle im Haus der Diakonie

Barbara-Uthmann-Ring 157/158

09456 Annaberg-Buchholz, Telefon 03733 556702

hat jeden Mittwoch von 15.00 bis 18.00 Uhr und nach  
Vereinbarung Sprechzeit.

**Kontaktaufnahme** telefonisch und durch Hausbesuche  
ständig möglich:

1. Frau Gehler, Tel. 03733 608050
2. Herr Gerlach, Sozialtherapeut, Tel. 03725 22901

## Nachbemerkungen zum Weihnachtsmarkt 2005

Unser kleiner Weihnachtsmarkt hatte trotz der riesigen Kon-  
kurrenz einen recht guten Zuspruch gefunden. Vor allem am  
Sonntagnachmittag und -abend waren sehr viele Scheibenger  
und Oberscheibener in der Stadt unterwegs. Das Adventsingen  
des Kirchenchores, der erstmalige kleine Bergaufzug, verbun-  
den mit dem Pyramidenanschieben, und das Turmblasen fan-  
den gute Resonanz.

Am Samstagnachmittag unterhielten uns der Kindergarten, die  
Grund- und Mittelschüler, umrahmt von den Jagdhornbläsern,  
mit einem kleinen Programm. – Alles Akteure unserer Stadt. –  
Der Weihnachtsmann zündete den Schwibbogen an und Bäcker-  
meister Kreißl überzeugte uns mit seiner Stollenbäckerei. Eini-  
ge Händler und unsere Scheibenger Vereine gaben ebenfalls  
ihr Bestes. Ausstellungen über Modelleisenbahnbau und über  
das Leben und Wirken des Pfarrers Carl Benjamin Dietrich wur-  
den ergänzt durch das Heimatmuseum und die offene Kirche  
St. Johannes und bereicherten den Weihnachtsmarkt.

Dieses typisch Scheibengerische sollten wir erhalten und  
ausbauen.

Wir können nicht mit den großen Weihnachtsmärkten konkur-  
rieren und ich denke, wir wollen es auch nicht. Advent hat et-  
was mit Ruhe, Besinnung und Einstimmung auf das Weihnachts-  
fest zu tun. Das sollten wir pflegen.

Wir sind für jeden Hinweis sehr dankbar. Lassen Sie uns früh-  
zeitig wissen, wie wir den Weihnachtsmarkt und die Advents-  
zeit 2006 gestalten sollen.

W. Andersky  
Bürgermeister



## Einladung an alle Seniorinnen und Senioren



Das **Bürgerforum Scheibenberg e.V.** möchte Sie, liebe Seniorinnen und Senioren aus Scheibenberg und Oberscheibe, auch in diesem Jahr ganz herzlich zu einer **Adventsfeier** ins Bürger- und Berggasthaus einladen:

**Dienstag, 6. Dezember 2005, 15.00 Uhr**

Ab 14.00 Uhr können ab „Kino“, Rathaus, Huisseau-sur-Mauves-Platz (Am Regenbogen) und Dorfplatz (Ortsteil Oberscheibe) Fahrgelegenheiten genutzt werden.

*Wir möchten Sie wieder mit einem kleinen Programm erfreuen. Lassen Sie sich überraschen.*

Bürgerforum Scheibenberg e.V.



### Ein Faschingsauftakt nach Maß!

Der Scheibenger Faschingsverein möchte sich hiermit recht herzlich bei allen Besuchern bedanken, die zu unserer Faschingsauftaktparty gekommen waren. Wir sind sehr erfreut, das Vertrauen der Gäste zurückgewonnen zu haben. Die eigens für diese Faschingsaison errichtete Stierkampfarena trug zur Erhöhung des Partyfaktors bei. Auch wenn man während der „Happy Hour“ nicht ganz hinterher kam, die Caipirinhas zuzubereiten, wurde die Bar von den Gästen gut angenommen. Viele haben sich gefreut, dass es Neues gab, und haben uns ermutigt, so weiter zu machen. Durch den Erfolg des Faschingsauftaktes sind wir umso mehr angespornt, für den „Großen Fasching“ im Februar unseren Gästen ein noch schöneres und reichhaltigeres Programm anzubieten. Wir arbeiten bereits emsig daran. Wem die Zeit bis dahin zu lang dauert, der kann sich auch gern auf unserer Internetseite über die aktuellen Faschingsnews informieren.

[www.sfv-hellau.de](http://www.sfv-hellau.de)



*Bürgermeister Andersky übergibt am 11.11.2005, 11.11 Uhr den Schlüssel des Rathauses Scheibenberg an den Scheibenger Faschingsverein.*

## Stadtverwaltung Scheibenberg



### Öffnungszeiten Einwohnermeldeamt vom 22. bis 30.12.2005

Donnerstag, 22. Dezember	8.00 - 12.00 Uhr
Dienstag, 27. Dezember	8.00 - 12.00 Uhr
Mittwoch, 28. Dezember	8.00 - 12.00 Uhr
Donnerstag, 29. Dezember	8.00 - 12.00 Uhr

**Es ist nur die Hauptstelle in Crottendorf geöffnet, die Nebenstellen in Scheibenberg und Schlettau bleiben geschlossen!**



### Einführung elektronischer Reisepässe seit 01.11.2005

#### Neue Richtlinien für Passbilder treten in Kraft

Am 01.11.2005 führte die Bundesrepublik Deutschland als eines der ersten EU-Länder den elektronischen Reisepass (kurz: ePass) mit biometrischen Daten ein. Rechtsgrundlage dafür ist eine am 18.01.2005 in Kraft getretene EG-Verordnung. Der Chip im ePass enthält zunächst die üblichen Passdaten und das Lichtbild. Ab März 2007 werden zusätzlich zwei Fingerabdrücke digital gespeichert.

Mit der neuen Reisepass-Generation wird ein zweifacher Sicherheitsgewinn erzielt: Zum einen stellt der Chip im ePass eine zusätzliche Fälschungshürde dar. Mit der neuen Technologie wird der deutsche Reisepass damit noch fälschungssicherer gemacht. Zum anderen kann der Missbrauch von Pässen verhindert werden. Denn der Chip ermöglicht zukünftig einen maschinellen Abgleich, ob der Nutzer des Dokuments tatsächlich der Passinhaber ist.

Die wichtigste Veränderung für Bürgerinnen und Bürger, die ab 01.11.2005 einen Reisepass beantragen, ist schon bei der Anfertigung der Passbilder zu beachten: Damit die ePass-Lichtbilder den internationalen Standards entsprechen und später weltweit für biometrische Kontrollen geeignet sind, wird eine neue Art Passfoto benötigt. Die Aufnahmen werden nicht - wie zuvor bei Reisepässen üblich - im Halbprofil, sondern frontal aufgenommen. Für Fotografen und Passbehörden stehen eine neue Foto-Mustertafel und eine Passbild-Schablone zur Verfügung, um ePass-Lichtbilder auf ihre Biometrietauglichkeit zu überprüfen. Um die neue Fotopraxis für Fotografen und für Bürgerinnen und Bürger zu erleichtern, können die neuen frontal aufgenommenen Bilder neben den bisherigen Fotos auch für Personalausweise eingereicht werden.

Der technische Aufwand für Sicherheit und Datenschutz führt dazu, dass die bisherige Gebühr für die Ausstellung eines Passes angehoben werden muss. Ein zehn Jahre gültiger ePass wird in Deutschland 59,00 Euro kosten. Im internationalen Vergleich liegt Deutschland damit im unteren Bereich der Preisspanne. Für einen fünf Jahre gültigen ePass, der Personen ausgestellt wird, die das 26. Lebensjahr noch nicht vollendet haben, beträgt die Gebühr 37,50 Euro.

## Bericht aus dem Kindergarten „Bergwichtel“

Am 11. Oktober dieses Jahres fand im Kindergarten, bei strahlendem Sonnenschein und blauem Himmel, das Herbstfest statt. Bei den verschiedensten Spielen, wie Sackhüpfen, Kastanienlauf, Zapfenziel- und Zapfenweitwurf, hatten unsere „Bergwichtel-Kinder“ jede Menge Spaß.



Da alle Kinder reichlich gefüllte Erntekörbchen mitbrachten, konnten wir in den darauffolgenden Tagen Obstsalat schnippeln, Kuchen backen, Saft pressen, d. h. richtig gesund leben! Vielen Dank an dieser Stelle an unsere Eltern!

Am gleichen Tag fand ein Elternabend statt und unsere Muttis und Vatis konnten das herbstlich geschmückte Haus besichtigen. Zur lieb gewonnenen Tradition ist unser „Opa-Oma-Tag“ am

### Dankeschön!

184 Ausgaben des Scheibenger Amtsblattes entstanden unter der Regie der Firma von Hendrik Heidler und der Annaberger Druckzentrum GmbH. – Danke dafür! Aufgrund der beruflichen Veränderung von Herrn Hendrik Heidler wurde der Auftrag neu ausgeschrieben. Der Zuschlag wurde dem wirtschaftlichsten Angebot erteilt. Ab Januar 2006 wird unser Amtsblatt von der Firma Werbefritzen, Annaberg-Buchholz, hergestellt.

Die Redaktion



14. November geworden. An diesem Tag haben unsere Kinder die Möglichkeit, ein herzliches Dankeschön an alle Omas und Opas zu richten.

Gleich nach dem Mittagsschlaf kamen unsere Großeltern in den Kindergarten. Pünktlich um 14.30 Uhr konnten unsere einstudierten Programme beginnen. Die Kleinen, unsere Teddy-, Mäuse- und Schmetterlingsgruppe, zeigten ihr Können in der oberen Etage. Die Großen, unsere beiden Fuchsgruppen, hatten ihre Gäste in die untere Etage geladen. So wurde im gesamten Haus gesungen und getanzt. Nicht schlecht staunten unsere Gäste über die gebastelten Geschenke. Schon lange vorm Fest wurde eifrig gesammelt, geklebt, gemalt, gefaltet, geschnippelt, geknetet und geformt.

Bei einer Tasse Kaffee und frisch gebackenem Kuchen konnten es sich die von fern und nah angereisten Großeltern mit ihrem Enkel gemütlich machen.

*„Meine Oma und mein Opa,  
sind die Besten auf der Welt!  
Sie sind da, wenn ich sie brauche  
Und wenn mir mal etwas fehlt!  
Meine Oma und mein Opa,  
die sind viel mehr wert als Gold!  
Sie sind da, wenn ich sie brauche  
Und ich bin auf sie stolz!“*

Ein wahres Wort! Leider denkt man zu selten darüber nach ...

Als ersten Mandatar, Partner und Diskussionspartner  
im Wirtschaftsbereich Scheibenberg, Ströben  
im „Jahreskreislauf“ Danke für das entgegengebrachte Vertrauen  
im „Neuen Jahr“ Gesundheit und Glück  
wünscht

Michael Staib, Rechtsanwalt

**STAIB**  
RECHTSANWALT

Anwaltskanzlei  
Michael Staib  
Markt 4  
09436 Annaberg-B.

Telefon: 03733-42858-30 Telefax: 03733-42858-22

# Bergknapp- und Brüderschaft Oberscheibe / Scheibenberg e. V.



*Liebe Leser unseres Amtsblattes,*

der letzte Monat in diesem Jahr steht auf dem Kalender. Es ist die Zeit, um auf das fast vergangene Jahr zurück zu schauen. Zum Pfingstmontagsgottesdienst unter den Orgelpfeifen fanden wir uns mit benachbarten Knappschaften ein. Anschließend fuhren wir nach Waldkirchen zu den Blaufarbenwerken.

Weiterhin standen Bergaufzüge in Hohenstein-Ernstthal, in Sosa, in Zwönitz, in Jöhstadt, in Schneeberg der Bergstreitag und der Schreckenberggottesdienst mit einem Bergaufzug zum Treibesacht in Frohnau auf dem Programm.

Zwischenzeitlich durften wir unser Bergfest vom 1. bis 3. Oktober mit vorbereiten. Zum Auftakt am 1. Oktober waren 15 Bergleute beim historischen Laienspiel um Pfarrer Benjamin Dietrich mit vertreten. Der 2. Oktober stand dann im Zeichen unserer Knappschaft. Mit dem Bergmusikcorps „Saxonia“ hatten wir den Geschmack der Bergfestgäste getroffen, und auch die Musiker würden gerne einmal wiederkommen, da das Publikum einfach „Klasse“ war! Ein neuer Scheibenger Bergmarsch kam zur Uraufführung, komponiert von Oberbergmusikmeister Helmut Göhler, und auch ein neues Banner haben wir in den Dienst gestellt.



*Ältester Teilnehmer zum Bergfest mit 99 Jahren Herr Hans Walther aus Schlettau (Foto: privat)*

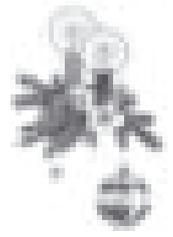
Damit werden wir nicht nur unsere Knappschaft, sondern auch unsere Bergstadt immer würdig vertreten. Bedanken möchten wir uns bei allen Bergknappschaften, welche durch ihre Teilnahme zum Gelingen des Bergfestes beitrugen. Unser Dank gilt weiterhin unserem Landesverbandsvorsitzenden Bergkamerad Dr. H. Schlauderer und unseren Ehrenmitgliedern Herrn Pfarrer Schmidt-Brücken und Herrn Bürgermeister W. Andersky, der Stadtverwaltung, einschließlich Bauhof, Privatpersonen, Firmen und Gewerbetreibenden für ihre materielle und finanzielle Unterstützung. Vielen Dank euch allen!

Das Jahr 2005 beschließen wir wie in jedem Jahr mit einer **Mettenschicht**. Sie findet

**am 28. Dezember 2005, 18.00 Uhr, im Bürger- und Berggasthaus auf dem Scheibenberg** statt.

Gäste sind wie immer herzlich willkommen.

*Liebe Scheibenger, liebe Oberscheibener,  
mit einem herzlichen „Glück auf“  
wünschen wir allen vor Ort und in der Ferne,  
allen Gästen und Freunden unserer Bergstadt  
eine schöne und besinnliche Adventszeit,  
ein gesegnetes und friedvolles Weihnachtsfest  
und einen guten Start in das Jahr 2006.*



Eure Bergknapp- und Brüderschaft  
Oberscheibe/Scheibenberg e. V.,  
Mitglied im Landesverband Sachsen der Bergmanns-,  
Hütten- und Knappenvereine e. V.

Eberhard Wagner  
Vorsitzender

## Für alle Interessierten der Beginn der Bergparaden, an welchen wir teilnehmen:

26. November	14.00 Uhr	Chemnitz
	17.00 Uhr	Zwönitz
3. Dezember	14.00 Uhr	Stollberg
4. Dezember	17.00 Uhr	Schneeberg
10. Dezember	16.30 Uhr	Schwarzenberg
11. Dezember	14.00 Uhr	Marienberg
	17.00 Uhr	Lößnitz
17. Dezember	19.00 Uhr	Dresden
18. Dezember	13.30 Uhr	Jahresabschlussparade Annaberg



*Eine gesegnetes Weihnachtszeit  
und ein gesundes,*



*erfolgreiches neues Jahr  
wünscht Ihnen allen*



*das Team*

*der Physiotherapie Pfeiffer*

**Auch am Ende dieses Jahres möchten wir unseren  
Kunden sowie Patienten für ihre Treue danken.**

## Neue Ideen zum Verschenken

- ❶ **Verwöhnen Sie Ihre Lieben mit einer neuen Geschenkidee aus England**
  - Aromamassagen mit verschiedenartiger Naturbutter
  - Aromabadekugeln und -seifen  
(alles Naturprodukte ohne Konservierungsstoffe)
- ❷ **Ayurvedabehandlungen** (indische Ölmassage)
- ❸ **Ab 1. Advent Solariumsweihnachtsangebot**  
(15% Rabatt für Karten)

## Physiotherapie Bärbel Pfeiffer

Pfarrstraße 20, Scheibenberg, Telefon 047349 8193

## Interkultureller Projekttag

Die Schüler der Klassenstufe 5 bis 8 und die Grundschüler der Klassen 4 aus Schlettau, Raschau und Scheibenberg erlebten am 10.11.2005 einen interkulturellen Projekttag. Dazu hatten wir uns junge Menschen aus verschiedenen Ländern der Welt (z.B. aus China, Nigeria, Mocambique, Polen) eingeladen. Die meisten von ihnen sind Studenten der TU Chemnitz. Gemeinsam haben wir mit ihnen in kleinen Gruppen afrikanisches Trommeln gelernt, verschiedene Tänze ausprobiert, Glückssterne (Origami) gebastelt, asiatische Kampfkünste (Wushu) ausprobiert, Frühlingsrollen zubereitet und asiatische Schriftzeichen gemalt.



Alle Schüler, Eltern und Lehrer haben mit großer Begeisterung die verschiedenen Angebote angenommen. Schließlich war der stürmische Applaus beim Verabschieden der jungen Menschen das eindeutige Zeichen, wie sehr sich unsere Schüler für fremde Länder und deren Sitten interessieren können. Im Zuge der Globalisierung unserer Welt war dieser Projekttag eine gelungene Unterrichtsergänzung für unsere Schüler.

Wirker  
Schulleiter

### Advent

Es wirbeln vom Himmel die Flocken,  
leise, behutsam und sacht,  
und künden mit zartem Frohlocken,  
das Nahen der heiligen Nacht.

Und wieder ertönen die Lieder,  
die jeder von uns kennt,  
im Herzen lässt sich nieder  
das Ahnen vom heil'gen Advent.

Bald werden die Kinder froh singen  
beim trauten Kerzenschein,  
von Türmen die Glocken erklingen,  
sie läuten die Weihnacht ein!



Werner Kempf

**Die Lehrer sowie die Rektorin der Grundschule Scheibenberg wünschen allen Schülern, ihren Eltern und Angehörigen eine schöne Adventszeit und ein frohes Weihnachtsfest. Das Jahr 2006 soll für alle Gesundheit, Wohlergehen und Glück bereithalten.**

Die Weihnachtsferien beginnen am Freitag,  
dem 23. Dezember 2005.  
Der Unterricht beginnt im neuen Jahr am Dienstag,  
dem 3. Januar 2006.

Ines Rudolph  
Rektorin

Meiner werten Kundschaft  
wünsche ich  
ein frohes und besinnliches Weihnachtsfest und  
für das neue Jahr alles Gute und viel Gesundheit.

Als Dankeschön  
für das mir entgegengebrachte Vertrauen  
erhalten Sie beim Vorlegen dieses Gutscheines

**10 % Rabatt**

auf Ihre Bedienung vom 13. bis 23. Dezember 2005.

Ihre  
**Petra Strienitz**

# Erzgebirgszweigverein Scheibenberg e. V.



## Zum Advent

Schon merkwürdig, da wurden wir doch im Erntedankgottesdienst mit all seinen Gästen auf besondere Gaben zum Erntedank aufmerksam gemacht.

An unmöglicher Stelle in der Kirche standen sie, die besonderen Gaben unter all den anderen.

Die Erdbehafteten, – der Esel und das Schaf, – auf der Kanzelempore. Dort oben, wo eigentlich die Engel vermutet werden. – Und ganz in ihrer Nähe schwebt er ja auch, der Engel in St. Johannis. Für die Kirchenkrippe sind sie liebevoll geschnitzt und gespendet worden.

Sie werden ankommen zur rechten Zeit. Auch wenn sie nicht zu den schnellsten Tieren im Tierreich zählen. Ankommen im Stall zu Bethlehem – Scheibenberg. Schließen wir uns doch ihnen an, machen wir uns auf den Weg zur Krippe. Dort finden wir das Heil – den Weltenheiland, sagt ein altes Lied. Wir sind in guter Gesellschaft, wir treffen Menschen unserer Zeit, die denselben Weg haben, dasselbe Ziel.

Dies alles wollen wir wieder gemeinsam finden, uns schenken lassen. Aber gehen müssen wir schon selbst. Das schenke uns allen die Adventszeit – sie ist der Weg zum Ziel. Damit wir rechtzeitig mit dem Schaf und dem Esel bei der Krippe ankommen mögen.



Mit freundlicher Unterstützung von Lydia und Jonathan Straube

Ein altes, vertrautes Weihnachtslied beginnt mit: Ich steh an deiner Krippen hier, o Jesu, du mein Leben. Paul Gerhardt, der bedeutendste und bekannteste Kirchenlieddichter nach Martin Luther hat es 1653 nieder geschrieben.

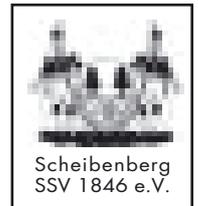
Ja wenn Ochs und Esel und Schaf singen könnten, sie würden es tun. Um nicht stumm sein zu müssen, wenn ihnen Leides zugefügt wird. Denn dies liefert uns oft genug das Fernsehen ins Haus.

Weihnacht will werden – und Friede auf Erden – Ob wir Menschen das noch recht vernehmen und uns darauf einstellen können? Es bleibt eine Frage bei allem, was wir uns Gutes, Glückliches oder Segensreiches auch wünschen mögen. Ich tu es trotz alledem.

*Frohe, gesegnete Weihnachtsfeiertage  
wünschen wir euch, liebe Heimatfreunde,  
und Ihnen, liebe Leser  
des weihnachtlichen Amtsblattes,  
und grüßen herzlich  
mit „Glück auf!“*

**Ihre U. Flath  
und euer Vorstand**

## Sport- und Spiel- vereinigung 1846 Scheibenberg e. V.



*Sehr geehrte Damen und Herren,  
liebe Sportlerinnen und Sportler!*

Im Dezember dieses Jahres scheidet der langjährige Skitrainer und Skisprungverantwortliche von Scheibenberg, Egon Mothes, aus dem aktiven Sport aus. Egon gehört zu den ältesten und aktivsten Mitgliedern des Vereins. Der Vorstand und alle Mitglieder danken ihm für seine jahrelange Treue und sein Engagement. Er übergibt die Aufgaben im Bereich Trainingsbetrieb und Schanze an seine Nachfolger. Wir wünschen ihm für die Zukunft alles erdenklich Gute und Gesundheit.

Am **31.12.2005** laden wir alle Laufinteressierten zum traditionellen **Silvesterlauf** ein. Start ist **10.00 Uhr an der Turnhalle** in Scheibenberg. Der Lauf erfolgt ohne Zeitnahme und soll als Abschluss des „alten Jahres“ allen Freude bereiten. Ziel ist das Bergplateau auf dem Scheibenberg. Anschließend treffen wir uns zu einem Gläschen Sekt im Turmstübel und stoßen auf das kommende Sportjahr an.

Für die geleistete Arbeit und Unterstützung bei allen Veranstaltungen des vergangenen Jahres möchten wir allen Mitgliedern, Sponsoren, Helfern und Familienangehörigen danken.

**Wir wünschen ein gesegnetes Weihnachtsfest und ein frohes neues Jahr.**



**Christ Hunger  
Vorsitzender**

*Wir wünschen allen Kunden, Freunden,  
Verwandten und Bekannten  
eine besinnliche Adventszeit sowie  
ein gesegnetes und friedliches Weihnachtsfest,  
mit ein wenig Zeit und Ruhe in dieser hektischen Zeit.*

**Kowalski**  
*der Malermeister*

*Für das neue Jahr wünschen wir Ihnen Gesundheit, Zufriedenheit  
sowie Verständnis füreinander.*



*Ein herzliches Dankeschön, auch im Namen unserer Mitarbeiter, an alle, die uns die Treue gehalten und ihr Vertrauen entgegengebracht haben.*

**Ihr  
Malermeister Erhard Kowalski  
mit Familie und Mitarbeiter**

## Freiwillige Feuerwehr Scheibenberg

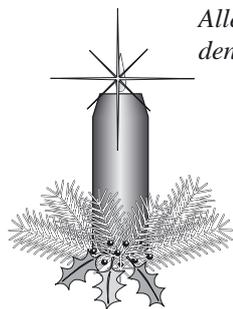


Es sind Arbeiten, die sonst kaum getan worden wären oder die unsere Kameraden zusätzlich zu ihren Diensten und Einsätzen hätten erledigen müssen. Seit Juli beschäftigen sich im Rahmen eines 1-Euro-Jobs Dietmar Schwietzer, Barbara Hutt und Sergej Schanbacher – alle Mitglied der Feuerwehr und arbeitslos – mit Aufgaben, die der Ordnung, der Sicherheit sowie dem Aussehen und der Gestaltung dienen.

In ihrer 20-Stunden-Wochenarbeitszeit haben diese drei das Teichgelände umgestaltet, Steine gesetzt, den Teich verschmiert und um diesen neue Geländer angebracht. Sie beräumten das alte Häuschen vor dem Friedhof, in dem Feuerwehrgerätschaften von früherer Zeit untergebracht waren. Nach Malerarbeiten an der Fassade und innen soll nun ein Regal eingebaut werden. Dann wird in diesem Häuschen historische Technik ihre Bleibe finden. Diesen Utensilien wollen die Kameraden zuvor umfangreiche Pflegearbeiten zukommen lassen.

Als weitere Aufgaben sollen die Unterstützung der Jugendfeuerwehr bei Umzügen und dem Tag der Feuerwehr in den Schulferien sowie die Dekoration des Teichgeländes bei Umzügen und zum Teichfest genannt sein. Die Kameradin Hutt macht sich bei der Betreuung der Chronik und bei weiteren Arbeiten am Computer verdient, der Kamerad Schanbacher als Kraftfahrer und Helfer des Kameraden Schwietzer, der bei allen Tätigkeiten den Hut auf hat. Als letzte Aufgaben haben sich die fleißigen Leute noch die Durchsicht des Archivgutes und die Vorbereitung auf die weitere Betreuung dieser Gegenstände vorgenommen.

Alles in allem war die Arbeit der drei Genannten, die im Januar endet, so sichtbar und präzise, dass sich die Wehrleitung nur eine baldige Fortsetzung im bewährten Rahmen wünschen kann. Den drei Helfern an dieser Stelle ein herzliches Dankeschön auszusprechen ist sicher legitim.



Allen unseren Bürgern,  
den Kameradinnen und Kameraden  
sowie den Mitgliedern unserer Partner-  
wehren wünscht die Wehrleitung  
schöne und besinnliche Festtage  
und ein gutes, brand- und unfallfreies  
neues Jahr 2006.

FFw Scheibenberg  
Köhler – Pressewart



### Spendenkonto

„Für unner Scheimbarg“

Kreissparkasse Annaberg Konto-Nr.: 3 582 000 175  
BLZ: 870 570 00

Kontostand per 15. November 2005: 479,10 €

## Aus dem Vereinsleben des Rassekaninchenzüchter- vereins 1889 Scheibenberg e. V.



Wir laden ein zu unserer **letzten Vereinsversammlung** dieses Jahres. Am Freitag, dem **2. Dezember 2005**, treffen wir uns **20.00 Uhr im „Silberstübl“**.

Um möglichst vollzähliges Erscheinen aller Mitglieder wird gebeten.

Interessenten für unser Hobby sind wie immer herzlichst willkommen.

**Am 31. Oktober konnte unser Zuchtfreund Walter Vetter seinen 81. Geburtstag feiern, wir gratulieren und wünschen noch viele Jahre Gesundheit und viel Glück mit seiner Angorazucht.**

Bereits **10 Jahre** im Verein ist unsere jugendliche Züchterin **Johanna Flath**.

**20 Jahre Mitglied** ist unser Tätowiermeister Zuchtfreund **Mathias Nestler**.

Beiden unsere Glückwünsche und weiterhin allzeit „Gut Zucht“.

Meichsner  
Pressewart

*Unserer verehrten Kundschaft  
möchten wir hiermit  
besinnliche Weihnachtsfeiertage und  
alles Gute für das neue Jahr wünschen.  
Gleichzeitig möchten wir uns für das entgegen-  
gebrachte Vertrauen bedanken.  
Auch im kommenden Jahr halten  
wir viele Schnäppchen für Sie bereit.*



Gabriele & Jürgen Brauer  
**Brauer Heimtextilien**

Ein gesegnetes Weihnachtsfest und  
für das neue Jahr alles erdenklich Gute  
wünschen Ihnen die Mitarbeiter der



Diakonie  Sozialstation  
Annaberg

- Häusliche Alten- und Krankenpflege
- Betreutes Wohnen
- Tagespflege (Tel. 03733 4299999)

09456 Annaberg-Buchholz · Alte Poststr. 2 · Tel. 03733 58555

Wir möchten uns bei allen Patienten,  
deren Angehörigen und Ärzten  
für das uns entgegengebrachte Vertrauen  
ganz herzlich bedanken.

# STADTNACHRICHTEN

## Beschlüsse des Stadtrates und seiner Ausschüsse

### In der öffentlichen Sitzung des Stadtrates Scheibenberg am 30. Mai 2005 wurden folgende Beschlüsse gefasst:

- ▲ Der Stadtrat der Stadt Scheibenberg stimmt grundsätzlich dem Vorhaben des Förderverein „Orgelpfeifen-Kids“ e. V. Scheibenberg zur Erweiterung und Neugestaltung des Spielplatzes im Stadtpark analog der Anlage 11 zu. Der Stadtrat übernimmt nach Entwurfsvorlage durch den Förderverein die Herstellung des Hinweisschildes. Des Weiteren sagt der Stadtrat die Unterstützung durch den Bauhof bei diversen Bauausführungen auf Anforderung des Fördervereins zu. Finanziell wird Zuschuss im Rahmen der Haushaltsplanansätze geleistet.
- ▲ Der Punkt 1 der Beschlussvorlage Nr. 16/2005 – Verlegung der Mobilfunkanlage „Rathausturm“ – wird wie folgt formuliert:
  1. Die Entscheidung über die fristgemäße Kündigung des Mietvertrages zwischen der Stadtverwaltung Scheibenberg und der Mannesmann Mobilfunk GmbH vom 22. März 2001/18. April 2001 wird auf das Jahr 2020 vertagt.
- ▲ Der Punkt 5 der Beschlussvorlage Nr. 16/2005 – Verlegung der Mobilfunkanlage „Rathausturm“ – wird wie folgt formuliert:  
Zur Mobilfunksituation in Scheibenberg wird ein zusammenfassender fachlicher Schlusspunkt im Amtsblatt der Stadt Scheibenberg gesetzt. Eine weitere Berichterstattung erfolgt nur dann, wenn es anerkannte wissenschaftliche Erkenntnisse zur Thematik gibt. Meinungen werden nicht veröffentlicht. Über die Veröffentlichungen entscheidet die Amtsblattredaktion.
- ▲ Der Stadtrat der Stadt Scheibenberg möchte den Punkt 2 der Beschlussvorlage Nr. 16/2005 – Verlegung der Mobilfunkanlage „Rathausturm“ – ändern.
- ▲ Der Stadtrat der Stadt Scheibenberg möchte den Punkt 3 der Beschlussvorlage Nr. 16/2005 – Verlegung der Mobilfunkanlage „Rathausturm“ – ändern.
- ▲ Der Stadtrat der Stadt Scheibenberg möchte den Punkt 4 der Beschlussvorlage Nr. 16/2005 – Verlegung der Mobilfunkanlage „Rathausturm“ – ändern.
- ▲ Der Stadtrat der Stadt Scheibenberg beschließt zur zukünftigen Herstellung des Scheibengerger Amtsblattes die Ausschreibung der Leistung aufgrund dessen, dass Herr Hendrik Heidler sein Unternehmen idKonzept aufgelöst hat.
- ▲ Der Stadtrat der Stadt Scheibenberg beschließt die Beteiligung folgender Unternehmen an der beschränkten Ausschreibung zur zukünftigen Herstellung des Amtsblattes für die Stadt Scheibenberg:
  - Annaberger Druckzentrum GmbH
  - Werbefritzen, Annaberg-Buchholz (Mark Schmidt)
  - Olaf Martin, Scheibenberg
  - Firma, die bisher das Amtsblatt für Schlettau herstellt
  - Firma, die bisher das Amtsblatt der Stadt Geyer und der Gemeinde Sehmatal herstellt

- ▲ Der Stadtrat der Stadt Scheibenberg beschließt aufgrund notwendiger Baubeschlussbelange die ordentliche Stadtrats-sitzung im August 2005 ausfallen zu lassen und dafür am 4. Juli 2005 eine ordentliche Stadtrats-sitzung anzuberaumen.
- ▲ Der Stadtrat der Stadt Scheibenberg stellt die Hauswirtschaftskabinetträumlichkeiten im Mehrzweckschulgebäude am Turnhallenplatz gegen eine Miete in Höhe von 50,00 Euro pro Feier für private Feierlichkeiten zur Verfügung. Die Feierlichkeiten beschränken sich auf Schulanfang, Konfirmation und Jugendweihe. Die Räumlichkeiten, inklusive Toiletten, sind vom Leiter der Christian-Lehmann-Mittelschule Scheibenberg dem Antragsteller, der somit sogleich Verantwortlicher wird, zu übergeben und von diesem zurückzunehmen. Die Räume sind gereinigt und ansonsten in dem Zustand, wie sie übernommen worden sind, an den Mittelschulleiter zurückzugeben. Der Mietvertrag ist schriftlich analog der Privatnutzung des Schulungsraumes im Feuerwehrgerätehaus in Scheibenberg schriftlich zu fixieren. Zuständig dafür ist der Christian-Lehmann-Mittelschulleiter.
- ▲ Der Stadtrat der Stadt Scheibenberg beschließt die Auftragsvergabe an die Künstlergruppe „Petersburg“ zur Herstellung von Sitzmöbel für den Außenbereich des Kindergartens „Bergwichtel“ nach Vorgabe der Kindergartenleiterin zum Unkostenbeitrag in Höhe von 300,00 Euro. Zuzüglich kommt die Stadt Scheibenberg für Materialkosten auf. Hauptmaterial ist Holz aus dem städtischen Wald.

### In der öffentlichen Sitzung des Stadtrates Scheibenberg am 4. Juli 2005 wurden folgende Beschlüsse gefasst:

- ▲ Der Stadtrat fasst folgenden Richtungsbeschluss:  
Das Sächsische Staatsministerium für Kultus wird nochmals gebeten, eine Entscheidung für einen Mittelschulstandort am Scheibenberg zu treffen. Anderenfalls schlägt der Stadtrat Scheibenberg, vorbehaltlich der Genehmigung durch das Sächsische Staatsministerium für Kultus, vor:
  - Im Interesse unserer Kinder unterstützt der Stadtrat der Stadt Scheibenberg ausdrücklich die Elterninitiative zur Einschulung der Kinder im Schuljahr 2005/2006 in eine Mittelschule am Scheibenberg trotz Mitwirkungsentzug für die Schulstandorte Scheibenberg und Crottendorf.
  - Der Stadtrat unterstützt die Gründung eines Schulverbandes zum Zwecke der Errichtung einer gemeinsamen Mittelschule in Schlettau unter der Voraussetzung, dass in jeder Gemeinde eine Schule bestehen bleibt.
  - Dem Schulverband obliegt u. a. die Finanzierung der bisherigen Mittelschulstandorte und des zukünftigen Mittelschulstandortes.
  - Aufgrund des Vorschlages der Stadt Schlettau erwartet der Stadtrat Scheibenberg die Bildung nur noch eines Grundschulbezirkes mit dem Schulstandort in Scheibenberg.
  - Der Stadtrat der Stadt Scheibenberg erwartet im Interesse der Region, dass der Freistaat Sachsen, das Regionalschulamt Chemnitz, das Regierungspräsidium Chemnitz und das Landratsamt Annaberg uns bei diesem gemeinsamen Vorhaben unterstützen.
  - Der Stadtrat Scheibenberg unterstützt die Empfehlung des Landrates zur breiten Beteiligung der Bevölkerung,

der Kirchen, der Verbände, der Vereine und der Wirtschaft und empfiehlt der Elterninitiative schnellstmöglich die Gründung eines Fördervereines.

- Zur Umsetzung dieses Vorhabens erwartet der Stadtrat der Stadt Scheibenberg von allen Beteiligten eine zeitnahe Entscheidung unter Beachtung des Zeitrahmens, benannt durch den Beauftragten des Sächsischen Staatsministeriums für Kultus, Dr. Paulik, am 22. Juni 2005.
- ▲ Der Stadtrat der Stadt Scheibenberg beschließt die Zuschlagserteilung für die Sanierung der Dorfschule Oberscheibe, LOS 1 – Baumeisterarbeiten – an die Firma Hahn + Nötzold, Aue, zur Bruttoangebotssumme in Höhe von 118.899,50 Euro.
  - ▲ Der Stadtrat der Stadt Scheibenberg beschließt die Zuschlagserteilung für die Sanierung der Dorfschule Oberscheibe, LOS 3 – Außen- und Innentüren, Treppengeländer – an die S u. W. Wohnholz GmbH, Scheibenberg, zur Bruttoangebotssumme in Höhe von 8.859,14 Euro.
  - ▲ Der Stadtrat der Stadt Scheibenberg beschließt die Zuschlagserteilung für die Sanierung der Dorfschule Oberscheibe, LOS 4 – Fliesenarbeiten – an die Firma Kautzsch, Sehmatl-Neudorf, zur Bruttoangebotssumme in Höhe von 6.156,02 Euro.
  - ▲ Der Stadtrat der Stadt Scheibenberg beschließt die Zuschlagserteilung für die Sanierung der Dorfschule Oberscheibe, LOS 5 – Bodenbelagsarbeiten – an die Firma Fußboden Poland, Aue, zur Bruttoangebotssumme in Höhe von 3.081,09 Euro.
  - ▲ Der Stadtrat der Stadt Scheibenberg beschließt die Zuschlagserteilung für die Sanierung der Dorfschule Oberscheibe, LOS 6 – Malerarbeiten Innenanstrich – an die Firma BUMA, Geyer, zur Bruttoangebotssumme in Höhe von 4.905,21 Euro.
  - ▲ Der Stadtrat der Stadt Scheibenberg beschließt die Zuschlagserteilung für die Sanierung der Dorfschule Oberscheibe, LOS 7 – Malerarbeiten Fassade – an die Firma BUMA, Geyer, zur Bruttoangebotssumme in Höhe von 8.513,29 Euro.
  - ▲ Der Stadtrat der Stadt Scheibenberg beschließt die Zuschlagserteilung für die Sanierung der Dorfschule Oberscheibe, LOS 9 – Elt-Anlage – an die Firma Elektro-Burkert, Scheibenberg, zur Bruttoangebotssumme in Höhe von 4.492,93 Euro.
  - ▲ Der Stadtrat der Stadt Scheibenberg beschließt die Zuschlagserteilung für die Sanierung der Dorfschule Oberscheibe, LOS 10 – Dachdecker/Dachklempner – an die Firma Dachdeckerei Josiger, Scheibenberg, zur Bruttoangebotssumme in Höhe von 8.315,19 Euro.
  - ▲ Der Stadtrat der Stadt Scheibenberg beschließt die Zuschlagserteilung für die Sanierung der Dorfschule Oberscheibe, LOS 11 – Zimmerer/Trockenbau – an die Firma Holzbau Kretschmar, Scheibenberg, zur Bruttoangebotssumme in Höhe von 41.483,28 Euro.
  - ▲ Der Stadtrat der Stadt Scheibenberg beschließt auf der Grundlage des Signales zur weiterhin guten Zusammenarbeit der Stadt Scheibenberg mit der Gemeinde Crottendorf, die bestehende Zweckvereinbarung zwischen der Stadt Scheibenberg und der Gemeinde Crottendorf zur Abwicklung des Einwohnermeldewesens für die Verwaltungsgemeinschaft Scheibenberg-Schlettau fortbestehen zu lassen. Der Fortbestand der Zweckvereinbarung wird daran geknüpft, wie sich zukünftig die Gemeinde Crottendorf in anderen Zusammenarbeitsaspekten zeigt.
  - ▲ Der Stadtrat beschließt das Ferienangebot der Stadt Scheibenberg in Verbindung mit den Christian-Lehmann-Schulen Scheibenberg gemäß der Anlage 15. Zuzüglich werden die Angebote des Bürgerforums Scheibenberg und des SSV 1846 e. V. aufgenommen. Die Ferienangebote können von allen Kindern in Anspruch genommen werden, auch wenn sie nicht an den Christian-Lehmann-Schulen Scheibenberg beschult werden.
  - ▲ Der Stadtrat der Stadt Scheibenberg beschließt die Teilnahme am Partnerschaftstreffen in Bierun, Polen, in der Zeit vom 09.09.2005 bis 11.09.2005. Die Delegation setzt sich zusammen aus Stadtrat Langer, Stadtrat Josiger und Ehefrau, Bürgermeister Andersky und Ehefrau, Frau Dagmar Zielke, Frau Birgit Gamig. Die Delegation soll Gastgeschenke im Gesamtwert von maximal 500,00 Euro erreichen. Das Scheibenerger Stadtwappen in Bleiglas, eine Schnitzerei, Fiedler Bier.
  - ▲ Der Stadtrat der Stadt Scheibenberg beschließt, den 3. Oktober 2005 aus Anlass des 15-jährigen Wiederkehrens der Deutschen Einheit würdig zu begehen. Folgender Grobprogrammablauf wird festgelegt:
    - Sonnabend, 1. Oktober 2005**
      - Theaterstück von Stadtrat Schmidt, Aufführung im Amtsgerichtshof.
    - Sonntag, 2. Oktober 2005**
      - Erntedankfestgottesdienst, anschließend besuchen wir gemeinsam unseren Scheibenberg.
      - Auf Vorschlag von Bergbruder Eberhard Wagner ein kleines Bergfest auf dem Scheibenberg mit Bergparade und bergmännischem Konzert; die Stadträte spendieren den Gästen Speckfettbemmen und Bier.
      - Lampionumzug durch die Stadt am Vorabend des 3. Oktober 2005 mit Ausklang im Gelände des Feuerwehrgerätehauses in Scheibenberg.
    - Montag, 3. Oktober 2005**
      - Kleines Rathauskonzert mit Festveranstaltung aus Anlass „15 Jahre Deutsche Einheit“.
  - ▲ Der Stadtrat der Stadt Scheibenberg ernennt Hauptamtsleiterin Tuchscheerer zur Wahlverantwortlichen der Stadt Scheibenberg als erfüllende Gemeinde der Verwaltungsgemeinschaft Scheibenberg-Schlettau zur Durchführung der Wahl zum Deutschen Bundestag am 18. September 2005.
  - ▲ Der Stadtrat der Stadt Scheibenberg genehmigt der Peter Dietrich GmbH die Herstellung eines Postsonderstempels entsprechend ihrem Antrag vom 14. Juni 2005. Die Kosten für die Stempelherstellung werden jedoch nicht von der Stadt Scheibenberg übernommen.
  - ▲ Der Stadtrat der Stadt Scheibenberg beauftragt die Stadtverwaltung bezüglich der Zuordnung des ehemals volkseigenen Vermögens Flurstück Nr. 256/4 der Gemarkung Scheibenberg, Bergstr. 3, mit der Bundesanstalt für Immobilienaufgaben, Chemnitz, in Verhandlung zu treten und dem Stadtrat eine klare Kostenvorstellung bezüglich des Wert-

ausgleiches vorzulegen, der von der Stadt Scheibenberg zur Realisierung der Vermögensübertragung zu zahlen wäre.

- ▲ Der Stadtrat der Stadt Scheibenberg beschließt die Zuschlagserteilung für die Sanierung der Dorfschule Oberscheibe, LOS 2 – Fenster – an die Firma S u. W Wohn-Holz GmbH, Scheibenberg, zur Bruttoangebotssumme in Höhe von 17.116,21 Euro.
- ▲ Der Stadtrat der Stadt Scheibenberg beschließt die Zuschlagserteilung für die Sanierung der Dorfschule Oberscheibe, LOS 8 – Heizung/Lüftung/Sanitär – an den Klempnermeister Köthe, Scheibenberg, zur Bruttoangebotssumme in Höhe von 16.458,22 Euro. Die Verwaltung wird beauftragt, mit dem Auftragnehmer bezüglich der Verwendung qualitativ höherwertigerer einzelner Bauelemente nachzuverhandeln.

**In der öffentlichen Sitzung des Gemeinschaftsausschusses der Verwaltungsgemeinschaft Scheibenberg-Schlettau am 24. Mai 2005 wurden folgende Beschlüsse gefasst:**

- ▲ Der Gemeinschaftsausschuss der Verwaltungsgemeinschaft Scheibenberg-Schlettau stimmt dem Vertrag zwischen dem Zweckverband Naturpark „Erzgebirge/Vogtland“ und der Stadt Scheibenberg und der Stadt Schlettau vom 1. März 2005 zur Errichtung des Geologielehrpfades am Scheibenberg zu.

**In der öffentlichen Sitzung des Gemeinschaftsausschusses der Verwaltungsgemeinschaft Scheibenberg-Schlettau am 6. September 2005 wurden folgende Beschlüsse gefasst:**

- ▲ Der Gemeinschaftsausschuss der Verwaltungsgemeinschaft Scheibenberg-Schlettau beschließt grundsätzlich die Beschlussvorlage Nr. VG 4/2005 – 1. Entwurf der Satzung des Schulzweckverbandes „Schulverband am Scheibenberg“. In den § 4 – Sächliche und personelle Voraussetzungen –, Absatz 1 wird die Turnhalle am Lindenhof in Schlettau, Schützenhausstraße 20 zusätzlich aufgenommen. Die Stadträte der Stadt Schlettau und die Stadträte der Stadt Scheibenberg haben auf der Grundlage dieses Beschlusses jeweils Einzelbeschlüsse zum Satzungsentwurf zu fassen. Dieser Satzungsentwurf ist der Kommunalaufsicht im Landratsamt Annaberg zur Prüfung und Genehmigung zuzustellen.
- ▲ Der Gemeinschaftsausschuss der Verwaltungsgemeinschaft Scheibenberg-Schlettau beauftragt die Stadtverwaltung Scheibenberg fristgemäß zur Fortschreibung des Regionalplanes Chemnitz-Erzgebirge bis zum 14. Oktober 2005 Stellung zu nehmen. Vom Grunde her wird die Ausweisung der Städte Scheibenberg und Schlettau als Grundzentrum befürwortet. Die Stellungnahme sollte den Hinweis enthalten, zu prüfen, weitere Gemeinden in der Region am Scheibenberg in dieses Grundzentrum aufzunehmen. Des Weiteren wird der Ausbau des öffentlichen Personennahverkehrs befürwortet. Außerdem ist auf die Wichtigkeit der Verkehrsanbindungsachsen des oberen Erzgebirges, insbesondere der Region am Scheibenberg, hinzuweisen.

**So gestaltete sich das Ferienangebot 2005 der Scheibengerger Schneiderfrauen:**



Wir wünschen  
 unserer werten Kundschaft  
 ein gesegnetes Weihnachtsfest  
 und für das Jahr 2006  
 alles Gute.



Christoph Weinhold  
 und Mitarbeiter

**Impressum:**

Herausgeber: Stadtverwaltung Scheibenberg,  
 verantwortlich Bürgermeister Wolfgang Andersky,  
 Tel. 037349 / 6630; Tel.-privat 037349 / 8419,  
 E-Mail: buergermeister@scheibenberg.de

Gesamtherstellung: Annaberger Druckzentrum GmbH,  
 09456 Annaberg-Buchholz, Gewerbering 10,  
 Tel. 03733 / 64090, Fax 03733 / 63400

Internet: www.idKonzept.de/Amtsblatt-Scheibenberg

Nachdrucke oder sonstige Veröffentlichungen, auch auszugsweise, sind nur nach Genehmigung durch den Herausgeber bzw. den Autor, Fotograf oder Grafiker erlaubt. Für Irrtümer, Druckfehler u. dgl. übernimmt der Herausgeber keine Haftung. Der Herausgeber behält sich das Recht auf Änderungen, Kürzungen und Ergänzungen eingereicherter Unterlagen vor. Die Bedingungen für Anzeigenveröffentlichungen sind dem entsprechenden Formular zu entnehmen.



## Heute und in Zukunft: Versorgungssicherheit und faire Preise

Sehr geehrte Kunden,

als Regasifizierungsbetreiber bewegen wir uns in klar definierten Grenzen: Unsere Region ist Südsachsen. Hier haben wir in den vergangenen 15 Jahren 750 Millionen Euro investiert, um Sie komfortabel und sicher mit Erdgas zu versorgen. Hier in Südsachsen sind unsere Mitarbeiter tagtäglich unterwegs, um unsere Netze und Anlagen zu warten – und um nah dran zu sein, wenn es bei aller vorausschauenden Planung doch einmal zu Störungen kommen sollte. Wir bieten Ihnen Service und Sicherheit rund um die Uhr.



Peter Göttsche  
Geschäftsbereichsleiter Regasifizierung

Und das alles zu Preisen, die fair sind. Bei allen Problemen, die uns der Weltmarkt für Energie auf absehbare Zeit bereiten wird, wollen wir erreichen, dass die Gaspreise für Sie persönlich im Vergleich zu anderen Energiearten immer günstig bleiben.

Deshalb bieten wir neue Produkte an – mit Preisvorteilen und zusätzlichen Leistungen. Nutzen Sie unseren Service-Scheck oder die Treuerabatt-Scheffel – und sparen Sie bares Geld. Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter unserer Kundenbetreuung informieren Sie gern, welches Produkt für Sie das Richtige ist. Wir freuen uns auf Ihren Anruf.

Freundliche Grüße

**Erdgas**   
**Südsachsen**

Willkommen im Süden.

Weitere Informationen unter:  
0371 1 27 28 873 oder [www.erdgas-suedsachsen.de](http://www.erdgas-suedsachsen.de)

# Weihnachtliches in Scheibenberg



## Veranstaltungen zur Weihnachtszeit

### Freitag, den 2. Dezember

Lichterfahrt des Erzgebirgszweigvereins  
Scheibenberg e. V.  
19.00 Uhr Neunerlei im Bürger- und Berggasthaus

### Sonntag, den 4. Dezember – 2. Advent

16.30 Uhr Turmblasen

### Dienstag, den 6. Dezember

15.00 Uhr Seniorenweihnachtsfeier im Bürger-  
und Berggasthaus

### Sonntag, den 10. Dezember

17.30 Uhr Weihnachtliche Blasmusik mit dem Posau-  
nenchor auf dem Dorfplatz im Ortsteil Ober-  
scheibe

### Sonntag, den 11. Dezember – 3. Advent

16.00 Uhr Advents- und Weihnachtskonzert  
im Kerzenschein in der St.-Johannis-Kirche  
im Anschluss gegen  
17.00 Uhr Turmblasen

### Sonntag, den 18. Dezember – 4. Advent

16.30 Uhr Turmblasen

### Mittwoch, den 21. Dezember

19.00 Uhr Programm der Christian-Lehmann-  
Mittelschule in der Turnhalle

### Sonntag, den 24. Dezember –

#### *Heiliger Abend*

15.30 Uhr Musikalische Christvesper in der  
St.-Johannis-Kirche

### Sonntag, den 25. Dezember –

#### *1. Weihnachtsfeiertag*

4.00 Uhr Turmblasen  
5.00 Uhr Christmette in der St.-Johannis-Kirche  
9.00 Uhr Festgottesdienst in der St.-Johannis-Kirche  
19.00 Uhr Weihnachtstanz im Bürger- und Berggast-  
haus

### Montag, den 26. Dezember –

#### *2. Weihnachtsfeiertag*

9.00 Uhr Festgottesdienst in der St.-Johannis-Kirche

### Mittwoch, den 28. Dezember

17.00 Uhr lässt der Posaunenchor weihnachtliche Lie-  
der im Bürger- und Berggasthaus erklingen  
18.00 Uhr Mettenschicht der Bergknapp- und Brü-  
derschaft Oberscheibe/Scheibenberg e. V.  
im Bürger- und Berggasthaus

### Sonntag, den 31. Dezember – Silvester

10.00 Uhr Silvesterlauf zum Turmstübel, Treffpunkt  
Turnhalle  
17.00 Uhr Silvester im Bürger- und Berggasthaus

### 13. November 2005 bis 1. Januar 2006

Ausstellung 200 historischer Klöppelbriefe aus dem Fundus von Silvia Kunzmann –  
ART-Galerie Ray Kunzmann an der Elterleiner Straße

